



PSLT - Adobe Electronic Signature Service (2016v1)

1. **Inhaltsdateien.** Der Kunde darf die von Adobe bereitgestellten Beispieldateien, z.B. Fonts, Stockfotos, Sounds oder Templates, ("Inhaltsdateien") nutzen, anzeigen, reproduzieren und verbreiten. Er darf diese Inhaltsdateien jedoch nicht selbstständig vertreiben und er hat keinen Anspruch auf Markenrechte an derartigen Inhaltsdateien oder Ableitungen davon.
2. **Änderung der Services.** Adobe kann die On-demand Services oder Teile oder Leistungsmerkmale davon jederzeit ändern oder einstellen. Adobe wird angemessene Anstrengungen unternehmen, den Kunden vor solchen Änderungen zu informieren. Sofern Adobe einen On-demand Service vollständig einstellt, wird Adobe die für diese ungenutzten Services vorausgezählten Gebühren anteilig zurückerstatten.
3. **Hinweise Dritter.** Die Urheber oder Lizenzgeber bestimmter öffentlicher Standards und öffentlich verfügbarer Codes und andere ("Materialien Dritter") verlangen, dass bestimmte Hinweise an die Verwender der On-demand Software weitergereicht werden. Diese Hinweise befinden sich unter www.adobe.com/products/eula/third_party/index.html (oder einer Nachfolgerseite hiervon). Die Aufnahme dieser Hinweise zu Drittanbietern bedeutet keine Einschränkung der Verpflichtungen von Adobe bezüglich der Materialien Dritter gegenüber dem Kunden.
4. **Speicherplatz, Datenspeicherung und Überleitung von Kundeninhalten und Kundendaten.** Adobe wird Kundeninhalte und Kundendaten speichern, solange die Speichermenge nach Adobes Ermessen nicht unangemessen ist. Adobe kann angemessene Beschränkungen hinsichtlich der Nutzung von Kundeninhalten festlegen, z.B. Beschränkungen der Dateigrößen, des Speicherplatzes, der Rechenkapazität oder anderweitige technische Beschränkungen. Überschreitet der Kunde diese Mengen, wird Adobe wirtschaftlich angemessene Anstrengungen unternehmen, um den Kunden darüber zu informieren und dem Kunden die Möglichkeit zu geben, Kundeninhalte und Kundendaten aus den On-demand Services zu transferieren bevor Kundeninhalte und Kundendaten gemäß dieser Ziffer gelöscht werden. Adobe löscht Kundendaten, wenn Adobe dazu gesetzlich verpflichtet ist und wenn dieser Vertrag endet.
5. **Datenschutz, Informationssicherheit und Compliance.**
 - 5.1 **Verantwortlichkeit für Informationspflichten gegenüber Teilnehmern.** Der Kunde ist für die Einhaltung aller geltenden Gesetze, Richtlinien und Bestimmungen zum Datenschutz, Persönlichkeitsrechten, elektronischen Signaturen bzw. Industriestandards verantwortlich, etwa zu Informationspflichten gegenüber Teilnehmern und die Einholung erforderlicher Zustimmungen. Im Verhältnis zwischen Adobe und dem Kunden ist der Kunde für alle von Teilnehmern stammende und in den On-demand Services genutzten personenbezogene Daten verantwortlich. Er sorgt für die Aufrechterhaltung der Zustimmung der Teilnehmer für die Nutzung und Weitergabe ihrer personenbezogenen Daten an Adobe und der Kunde wird alle erforderlichen Zustimmungen der Teilnehmer einholen, damit Adobe die On-demand Services erbringen kann. Für die Nutzung des elektronischen Signatur-Services müssen die Teilnehmer die beim Start des elektronischen Signatur-Service angezeigten Nutzungsbedingungen akzeptieren.
 - 5.2 **Kundensicherheit.** Der Kunde ist für die Konfiguration und Verwendung der Sicherheitsfunktionen des elektronischen Signatur-Service verantwortlich, die zur Einhaltung seiner Verpflichtungen gegenüber den Teilnehmern gemäß den geltenden Gesetzen insbesondere zum Datenschutz und zu Persönlichkeitsrechten erforderlich sind. Adobe ist nicht verantwortlich für die Sicherheit von elektronischen Dokumenten, die per E-Mail über die On-demand Services an Endbenutzer gesendet, von dem elektronischen Signatur-Service heruntergeladen oder über eine Integrationsfunktion eines Drittanbieters für den elektronischen Signatur-Service an ein Adobe-fremdes System übertragen werden. Adobe haftet nicht für Schäden aufgrund nicht autorisierter Zugriffe auf das Konto des Kunden, die Kundeninhalte oder die Kundendaten, wenn der Kunde für die Konten zur Nutzung der On-demand Services keine sicheren Kennwörter verwendet bzw. keine sicheren Verwaltungs- und Schutzmaßnahmen ergreift.
 - 5.3 **Information.** Von Adobe im Zusammenhang mit dem elektronischen Signatur-Service erhaltene Informationen unterliegen Adobes Datenschutzrichtlinien (adobe.com/de/privacy/policy.html), einschließlich des Abschnittes „Applications“.
 - 5.4 **Payment Card Industry Data Security Standard (PCI DSS).** Der Payment Card Industry Data Security Standard (PCI DSS) verbietet die Übertragung von Kontodaten (einschließlich die Daten

des Karteninhabers, des Card Verification Code (CVC) bzw. Card Verification Value (CVV) oder Beträgen) mittels der Fax-Unterschrift-Option PCI DSS verbietet den elektronischen Signatur-Services darüber hinaus die Speicherung von besonders vertraulichen Authentifizierungsdaten nach der Autorisierung, insbesondere den Card Verification Code (CVC) bzw. Card Verification Value (CVV) oder der persönlichen Identifizierungsnummer, auch wenn diese verschlüsselt werden.

- 5.5 **Health Insurance Portability and Accountability Act ("HIPAA").** Soweit auf den Kunden anwendbar, ist der Kunde für die Einhaltung der US-Regelungen HIPAA und Health Information Technology for Economic and Clinical Health ("HITECH") verantwortlich. Bei der Erbringung der On-demand Services handelt Adobe insoweit nicht als "Business Associate" (in HIPAA definiert) des Kunden.
- 5.6 **Besondere Arten Personenbezogener Daten.** Der Abschnitt in den Allgemeinen Bedingungen zu besonderen Arten personenbezogener Daten findet keine Anwendung auf die Nutzung des elektronischen Signatur-Services durch den Kunden.
6. **Rechtlicher Hinweis.** Der Kunde ist für die rechtliche Prüfung zur Verwendung und Wirksamkeit elektronischer Signaturen in bestimmten Ländern oder für eine bestimmte Nutzungsart selbst verantwortlich. Er hat dafür zu sorgen, dass die Verwendung des On-demand-Service mit allen geltenden Gesetzen, Bestimmungen und Richtlinien übereinstimmt, die in diesen Ländern und/oder für ein bestimmtes Produkt bzw. einen bestimmten On-demand-Service gelten.
7. **Digitale Zertifikate.** Digitale Zertifikate werden von unabhängigen Zertifizierungsdiensten, einschließlich der Anbieter von Dokumentenzertifizierungsdiensten von Adobe und der AATL-Anbieter (Liste der von Adobe genehmigten Zertifikate) (gemeinsam als „Zertifizierungsdienste“ bezeichnet) erstellt oder können selbst ausgestellt werden. Die Entscheidung, ob der Kunde ein Zertifikat erwirbt oder einem Zertifikat vertraut, liegt ausschließlich in seiner Verantwortung. Sofern dem Kunden vom Zertifizierungsdienst nicht eine schriftliche Garantie gegeben wurde, erfolgt die Nutzung der digitalen Zertifikate auf eigenes Risiko des Kunden.
8. **Benutzer-Transaktionen.** Für Kunden, die Lizenzen auf einer pro Benutzer oder pro FTE-Basis erworben haben, gilt für jeden 12 Monatszeitraum, dass jeder lizenzierte Benutzer oder FTE eine Anzahl an Transaktionen schicken darf, die der doppelten Anzahl an jährlichen Transaktionen pro Nutzer der elektronischen Signatur-Services entspricht. Ungenutzte Transaktionen aus einem 12-Monatszeitraum können nicht auf Folgeperioden übertragen werden.
9. **Additional Definitions.**
- 9.1 „Elektronisches Dokument“ ist ein in den elektronischen Signatur-Service importiertes Dokument.
- 9.2 „Elektronische Signatur“ ist die Signaturfunktion des elektronischen Signatur-Service On-demand Services, die einen elektronischen Ton, ein elektronisches Symbol oder einen elektronischen Prozess beinhaltet, der/das zu einem elektronischen Dokument gehört bzw. mit diesem logisch verknüpft ist, und den eine Person verwendet, um das elektronische Dokument zu signieren.
- 9.3 „Teilnehmer“ ist eine Einzelperson oder ein Unternehmen, das im Rahmen der Nutzung des Kontos des Kunden für den elektronischen Signatur-Service elektronische Dokumente elektronisch prüft, annimmt, signiert, genehmigt, übermittelt oder Aufgaben an Dritte delegiert.
- 9.4 „Transaktion“ bezeichnet den Vorgang bei dem ein oder mehrere zusammenhängende elektronische Dokumente an einen Empfänger mit Hilfe des elektronischen Signatur-Service übermittelt werden. Jede Transaktion ist beschränkt auf 100 Dokumentenseiten und 10 MB.